

## **PROTOKOLL**

### **der 27. ordentlichen Generalversammlung der Pfadi Menzingen** von Samstag, 8. April 2017, in der Mensa (Provisorium) der Kantonsschule Menzingen

- Anwesend: Elternrat, Abteilungsleiter Tanja Staub v/o Esmeralda und Sebastian Beck v/o Dolby, Kassiererin Désirée Horat v/o Wicky, Leiter, Venner, Altpfader, Eltern, Gäste (Kirchenrätin Luzia Staub, Gemeinderätinnen Barbara Beck und Isabelle Menzi, Präses Christof Arnold, Philipp Kalt v/o Dolby und Oliver Saurenmann v/o Hacki vom Kantonsfähnli) total ca. 70 Personen
- Entschuldigt: Von Seiten des Elternrates Regula Staub v/o Zwerbu; weiter die Familien Stadelmann, Probst und Silipigni
- Zeit: 17.00 bis 18.00 Uhr
- Traktanden:
1. Begrüssung
  2. Protokoll der GV 2016
  3. Jahresbericht des Elternrates
  4. Jahresbericht der Abteilungsleiter
  5. Kassen- und Revisorenbericht
  6. Jahresprogramm 2017
  7. Budget 2017
  8. Verschiedenes
- Vorsitz: Daniel Stünzi v/o Fuchur
- Protokoll: Claudia Meier v/o Üle

### **1. Begrüssung**

Fuchur eröffnet um 17.05 Uhr offiziell die Versammlung. Er bedankt sich bei den Leitenden für ihr Engagement und erläutert den Ablauf des Abends.

Sodann begrüsst er die Vertreter der Einwohnergemeinde, der katholischen Kirchgemeinde und des Kantonsfähnli und bedankt sich bei Ihnen sowie bei der heute Abend nicht vertretenen reformierten Kirchgemeinde für die Unterstützung.

Es folgt ein Moment der Besinnung für die Familie Daniels, deren zwei Kinder in der Pfadi sind.

Es wird keine Änderung der Traktandenliste gewünscht. Angesichts der geringen Anzahl der Anwesenden wird auf die Wahl eines Stimmzählers vorläufig verzichtet.

## **2. Protokoll der GV 2016**

Das Protokoll der GV 2016 liegt zur Einsicht auf und wird einstimmig genehmigt. Üle wird für das Verfassen des Protokolls verdankt.

## **3. Jahresbericht des Elternrates**

Aus Sicht des Elternrates war das vergangene Pfadijahr ruhig. Grund dafür war, dass die Abteilungsleiter und die Leitenden einen super Job gemacht haben. Das heisst aber nicht, dass die Leitenden ihren Job schlecht gemacht hätten, wenn mehr Einsatz vom Elternrat nötig gewesen wäre.

Der Elternrat hat sieben Sitzungen durchgeführt. Inhalt waren Rück- und Ausblicke. Der Elternrat hofft, eine Art Sounding Board für die Abteilungsleiter zu sein. Aufgaben des Elternrates sind strategische Überlegungen, Klärung von Fragen bezüglich Versicherungen, Vernetzung mit Institutionen der Gemeinde (ergänzend zur guten Vernetzung der Leitenden), Pikett für Not- und Ausnahmefälle, Anlaufstelle für Eltern und Garantie für die Kontinuität bei Wechseln im Leitungsteam. Der Elternrat hat folgende operative Aktivitäten: Vorbereitung und Durchführung der Generalversammlung, Catering beim PfUHT am Sonntag, Guetzi für den Weihnachtsmarkt Verpacken und Organisation des Besuchstages am SoLa.

## **4. Jahresbericht der Abteilungsleiter**

Der Abteilungsleiter Dolby berichtet über das vergangene Pfadi-Jahr. Er hob folgende Aktivitäten hervor:

- Auffahrtshike nach Einsiedeln
- Pfingstlager zum Thema „Epidemie“ von den Vennern und Hilfsleitern organisiert
- Abteilungslager im Sommer zum Thema „Atlantis“
- 1. August-Feier mit vielen positiven Rückmeldungen
- Übertritt am ersten Wochenende nach den Sommerferien
- Jubiläumsfest der Pfadi Morgarten
- Pfadiflohmarkt mit grossem Erfolg erstmals durchgeführt
- Chilbi mit Spannferkel
- Samichlaus und Waldweihnacht zum ersten Mal zusammen mit dem Präses Christof Arnold

- Wöwi (Wölfe) zum Thema Dschungelbuch in Altdorf
- Wiwi (Pfadi) zum Thema „Ossi und sein Steckenpferd“ in Giswil
- PfUHT 2017 mit 26 Mannschaften am Dorturnier und 52 Mannschaften am Pfaditurnier, davon zwei Teams aus Genf, Dankeschön ans Organisationskomitee für seine Arbeit
- Nationaler Pfaditag am 25. März 2017 mit 7 Schnuppernden in der Wölflstufe, interessierte Kinder sind jederzeit herzlich willkommen

Die beiden Jahresberichte werden von der Versammlung einstimmig genehmigt.

## **5. Kassen- und Revisorenbericht**

Fuchur erklärt, dass neu nicht mehr ein Mitglied des Elternrates für die Kasse zuständig ist. Wicky hat als Profi dem Elternrat diese Aufgabe abgenommen.

Fuchur weist auf die von Susanne Schmid v/o Allround geführte Materialstelle hin. Je mehr Umsatz generiert wird, desto mehr Rabatt gewährt uns Hajk auf Pfadi- und Hajk-Material. Bei Allround können auch gebrauchte Hemden bezogen werden. Fuchur bedankt sich bei Allround für ihre Arbeit.

Wicky stellt den Finanzbericht der Pfadi Menzingen vor. Die im letzten Jahr getroffenen Massnahmen hatten Erfolg. Die finanzielle Lage sieht nun rosiger aus. In einer Power Point Präsentation mit Zahlen über die Situation erklärt Wicky die wichtigsten Rechnungspunkte.

Aktivitäten: Wegen des Phönix-T-Shirts waren die Ausgaben etwas höher als budgetiert.

Lagerkosten: Die Erhöhung der Lagerbeiträge an der letzten GV generierte mehr Einnahmen als budgetiert. Dank dem Entgegenkommen des Landeigentümers waren die Lagerkosten tiefer als budgetiert.

Lilie: Auch dieses Jahr hat die Gemeinde keine Rechnung für den Druck gestellt.

Leiterausstellung: Mehr Leiter besuchten den SRLG-Kurs. Dafür leisteten die Kirch- und die Bürgergemeinde höhere Beiträge.

Ertrag: Hervorzuheben ist der gute Ertrag aus dem Flohmarkt.

PfUHT: Auch hier konnten wir viele Einnahmen verbuchen.

Zusammenfassend wurde mehr eingenommen als budgetiert und weniger ausgegeben als budgetiert, woraus ein Gewinn resultiert.

Auch die Materialstelle schloss mit einem Gewinn ab.

Fuchur schlägt seitens des Elternrates vor, den erzielten Gewinn im Fond für das neue Pfadiheim zu verbuchen und bedankt sich bei Wicky für die Führung der Kasse.

Der Revisor Herbert Dörnberger stellt den Revisorenbericht vor. Die Buchhaltung ist sehr ordentlich und sauber geführt. Die Revisoren empfehlen die Rechnung 2017 abzunehmen und Wicky Decharge zu erteilen.

Die Versammlung erteilt Wicky einstimmig Decharge.

## **6. Jahresprogramm 2017**

Die Abteilungsleiterin Esmeralda stellt folgende Punkte des Jahresprogramms 2017/2018 vor:

- Leiter/Venner-Planungsweekend
- SoLa-Infoabend am 18. Mai 2017 um 19.00 Uhr im Mehrzweckraum Eu
- Auffahrtshike am 24. - 25. Mai 2017
- Pfingstlager am 2. - 5. Juni 2017 von den Vennern und Hilfsleitern organisiert
- Fit4Menzingen am 12. Juni 2017 mit dem EVZ, es gewinnt wer am meisten Personen mobilisiert
- Biberweekend am 24. - 25. Juni 2017, Brunch mit Eltern am Sonntag
- Sommerlager Wölfe am 8. - 15. Juli 2017
- Sommerlager Pfadi am 8. - 22. Juli 2017
- S Fäscht, 800 Jahre Menzingen, am 18. – 19. August 2017
- Übertritt am 25. – 26. August 2017
- Flohmarkt: Einsammeln am 16. September, Verkauf am 23. September 2017
- wie üblich Chilbi, Firabiglager, Weihnachtsmarkt, Samichlaus, Waldweihnacht

Das Jahresprogramm wird einstimmig bestätigt.

## **7. Budget 2017**

Der Elternrat schlägt vor, die Jahres- und Lagerbeiträge trotz der verbesserten finanziellen Situation zugunsten eines soliden Fundamentes beizubehalten.

Fuchur weist auf die Möglichkeit der Kulturlegi für finanzschwache Familien hin. Sie wurde hauptsächlich aus dem Gewinn des Moods finanziert. Damit bekommen finanzschwache Familien einen Rabatt auf Vereins- und Lagerbeiträge, ohne dass der Verein erfährt, wer davon profitiert.

Wicky stellt das Budget vor. Neu ist der Flohmarkt bei den Aktivitäten aufgeführt. Der Gewinn ist vorsichtig budgetiert worden. Sonst wurde alles im üblichen Rahmen budgetiert. Es wurde ein symbolischer Verlust von Fr. 100.— budgetiert.

Das Budget 2017 wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

## 8. Verschiedenes

Der Gemeindeleiter Christof Arnold bedankt sich für die Arbeit der Pfadi im Allgemeinen und fürs Binden der Palmstrüssli. Die Kirchgemeinde wird die Pfadi gerne weiterhin unterstützen.

Im Namen des Kantonsfähnli bedankt sich Hacki für die gute Arbeit der Pfadi Menzingen.

Die Gemeinderätin Barbara Beck drückt die Dankbarkeit der Gemeinde für das Engagement der Pfadi und ihrer Leitenden aus. Zur Zukunft des neuen Pfadiheimes wird der Gemeinderat an der nächsten Gemeindeversammlung einen Vorschlag unterbreiten.

Ein Vater meldet einen negativen Vorfall während eines Lagers. Fuchur bedankt sich für die Meldung und bittet ihn, sich das nächste Mal sofort bei den ALs oder beim Elternrat zu melden.

Fuchur ruft in Erinnerung, dass der Jahresbeitrag nach Versammlungsschluss bei Wicky bar bezahlt werden kann. Dem gemeinsamen Abendessen folgt der Ausblick auf die Lager im neuen Pfadijahr.

Für das Protokoll:

Der Präsident:

Claudia Meier v/o Üle

Daniel Stünzi v/o Fuchur

Menzingen, 8. April 2017